

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **58 (1940)**

Heft 107

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern **Schweizerisches Handelsamtsblatt** **Berne**
Donnerstag, 9. Mai 1940 **Jeudi, 9 mai 1940**
Feuille officielle suisse du commerce **Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N^o 107

Redaktion und Administration:
Eiffingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. 21660

Abonnements *Schweiz*: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland*: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publietas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Eiffingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21660

Abonnements *Suisse*: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — *Etranger*: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publietas S. A. — Prix d'insertion: 50 ets la ligne de colonne (Etranger: 65 ets)

N^o 107

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken, Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 97742—97762.
Kommandit-Aktiengesellschaft Gugelberg & Co., St. Moritz-Dorf, Genossenschaft „Modernes Büro“ in Liquidation, Zürich.
Rotopulsor A.-G., Schaffhausen.
Société Générale d'Afrique, Genève.
Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende.
Annullamento di una tessera di legittimazione per viaggiatori di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 9 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Landesversorgung mit flüssigen Kraft- und Brennstoffen. Ordonnance n^o 9 du département fédéral de l'économie publique sur l'approvisionnement du pays en carburants et combustibles liquides.
Eidgenössische Kriegsgewinnsteuer. Impôt fédéral sur les bénéfices de guerre.
Jugoslawien: Zolltarif.
Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. Service international des virements postaux.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der 2 Obligationen zu Fr. 500.—, Nummern 228951/52, 3 % Eidg. Wehranleihe 1936, mit Coupons per 1. April 1938 u. f., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 203)

Bern, den 19. April 1940.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der allfällige Inhaber des nachgenannten Schuldbriefes wird hiemit aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt:

Titel: Schuldbrief vom 23. Januar 1924 per Fr. 4500; Gläubiger: Ersparniskasse Olten; Schuldner: Steger Emil, Kaspars, von Bellikon, Kondukteur, in Olten; Grundpfand: Liegenschaft Grundbuch Olten Nr. 3045.

Olten, den 8. Mai 1940. (W 211)

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Güsgen:
Dr. Alph. Wyss.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der erstmals in Nr. 211 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 7. September 1939 als vermisst aufgeführte Schuldbrief vom 20. Juni 1923, von Fr. 20,000, Belege Bern-Stadt, Serie I, Nr. 9232, zugunsten des Ludwig Steimle, gew. Schreinermeister in Bern, haftend auf Bern Grundbuchblatt Nr. 1498, Kreis II, der Frau Hedi Hofmann-Steimle Bern, ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiemit kraftlos erklärt. (W 209)

Bern, den 7. Mai 1940.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III i. V.: Hilfiger.

Nach erfolglosen Aufrufe hat das Obergericht des Kantons Zürich den vermissten Schuldbrief für Fr. 30,000, lautend auf die Gemeinde Weiach, zugunsten der Zürcher Kantonalbank, datiert 24. April 1877, als kraftlos erklärt. (W 212)

Dielsdorf, den 10. Mai 1940. Die Bezirksgerichtskanzlei.

Das Bezirksgericht Münchenwil hat mit Beschluss vom 7. Mai 1940 die Inhaberoobligation Nr. 692 der Darlehenskasse Dussnang per Fr. 4000.—, ausgestellt den 31. Dezember 1931, fällig geworden am 31. Dezember 1934 (letzter Zinsbezug 29. Dezember 1933) nach ergebnislosem Ablauf der dreijährigen Auskündungsfrist kraftlos erklärt. (W 210)

Sirnach, den 7. Mai 1940.

Der Gerichtsschreiber:
Dr. A. Wiesli.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Office fédéral du Registre du Commerce

BERNE Moserstrasse 2, I.

Consultations: 10 heures à midi et 14 à 16 heures, à l'exception du samedi après-midi. Prière de s'annoncer à l'avance.

Les demandes de recherches concernant des raisons sociales inscrites doivent être formulées par écrit.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Technische Artikel usw. — 1940. 22. April. Inhaberin der Firma **Antonie Kalt, vormals Technik A.-G. Zürich**, in Zürich, ist **Antonie Kalt geb. Hofer, von Böttstein (Aargau)**, in Zürich 4. Der Ehemann hat der Eintragung gemäss Art. 167 ZGB die Zustimmung erteilt. Fabrikation von und Handel in technischen Artikeln. Uebnahme von Handelsvertretungen. Sihlfeldstrasse 130.

Furniere usw. 6. Mai. **Gebr. Iseli Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1940, Seite 53), Herstellung und Handel in Furnieren usw. Als weiteres Mitglied mit Einzelunterschrift wurde in den Verwaltungsrat gewählt **Karl René Fischer**, von und in Zürich.

Bureauartikel. — 6. Mai. Inhaberin der Firma **D. Bidermann**, in Zürich, ist **Dwojra Bidermann gesch. Urbach**, von Stallikon (Zürich), in Zürich 8. Handel in Bureauartikeln. Florastrasse 46.

Technische Neuheiten. — 6. Mai. Die Firma **Willy Bachmann**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1938, Seite 1613), Vertrieb technischer Neuheiten usw., ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Textilwaren. — 6. Mai. Die **Baby A.-G.**, Fabrikation von und Handel mit Textilwaren aller Art usw., hat ihren Sitz von Zürich (S. H. A. B. Nr. 153 vom 5. Juli 1937, Seite 1577), nach St. Gallen verlegt, wo sie unter der Firma **Moden A.-G.** im Handelsregister eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 101 vom 1. Mai 1940, Seite 831). Die genannte Firma wird daher in Zürich von Amtes wegen gelöscht.

Kosmetisch-chemische Artikel usw. — 7. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Astro A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 114 vom 18. Mai 1934, Seite 1318), Fabrikation und Handel in kosmetisch-ehemischen Artikeln usw., ist **Rosa Aekermann** ausgeschieden und deren Unterschrift erloschen. An deren Stelle wurde neu als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt **Adolf Leibacher**, von Hemishofen (Schaffhausen), in Zürich. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Gerbergasse 7, in Zürich 1.

Erwerb von Erfindungen usw. — 7. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Likuvag Aktiengesellschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1930, Seite 62), Erwerb von Erfindungen und Lizenzen usw., ist **Dr. Otto Peter** ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt **Adolf Leibacher**, von Hemishofen (Schaffhausen), in Zürich. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Gerbergasse 7, in Zürich 1.

Verwaltung von Beteiligungen. — 7. Mai. Die **SOSICO S. A.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1940, Seite 14), dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen, hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 3. Mai 1940 die Vollenziehung ihres Fr. 70,000 betragenden Grundkapitals festgestellt und Art. 3 der Statuten entsprechend abgeändert.

Brennmaterialien. — 7. Mai. **Peter Muraro Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1939, Seite 1577), Handel mit Brennmaterialien. Das Fr. 50,000 betragende Grundkapital ist voll liberriert.

Uhren. — 7. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft **A. Türlér & Co.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 240 vom 20. September 1920, Seite 1793), Uhrengeschäft, ist die Gesellschafterin **Wwe. Frieda Türlér geb. Blaser** infolge Todes ausgeschieden. Die beiden Gesellschafter **Franz Arnold Türlér** und **Max Türlér** sind auch Bürger von Zürich und Erlenbach (Bern).

7. Mai. Die **SOSAG Aktiengesellschaft für technische Neuheiten**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 77 vom 1. April 1938, Seite 738), hat sich durch Beschluss vom 4. April 1940 aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

7. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Amag Automobil & Motoren A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1940, Seite 261), ist **Viktor Krieg** ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu als weiteres Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt **Dr. jur. Gottlieb Corrodi**, von und in Zürich. Er zeichnet mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

7. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Sotag Automobil-Handels-A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1940, Seite 261), ist **Viktor Krieg** ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als weiteres Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt **Dr. jur. Gottlieb Corrodi**, von und in Zürich.

in Zürich. Er zeichnet mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

7. Mai. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Schweizerische Bindfadenfabrik**, in Flurlingen (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1940, Seite 203), ernannte den Prokuristen Karl Huber zum Vizedirektor. Er führt an Stelle der Kollektivprokura nunmehr Kollektivunterschrift.

Seidenzwirneri usw. — 7. Mai. In der Kollektivgesellschaft **Zwicky & Co.**, in Wallisellen und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1938, Seite 2286), Seidenzwirneri und Färberei, ist die Prokura von Albert Müller erloschen.

Sanitäre Anlagen usw. — 7. Mai. In der Firma **August Stark**, in Wald (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1938, Seite 455), Spenglerei und Installationsgeschäft für Gas, Wasser und sanitäre Anlagen, ist die Prokura von Wilhelmina Stark-Böttcher erloschen.

Pflästereigeschaft. — 7. Mai. Ueber den Inhaber der Firma **E. Stump**, Pflästereigeschaft, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 82 vom 9. April 1940, Seite 653), ist durch Verfügung vom 23. April 1940 der Konkurs erkannt worden.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Bücherrevisor usw. — 1940. 7. Mai. Die Firma **Fritz Kreis**, Bücherrevisor und Organisator, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 186 vom 11. August 1923, Seite 1586), verzeigt als neues Domizil Friedheimweg 49.

Barbetrieb. — 7. Mai. Die Firma **Ernst Wölfl**, Betrieb der O. K. Bar, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1934, Seite 3499), wird infolge Geschäftsaufgabe gelöst.

7. Mai. **Schweizerische Wagons- und Aufzügefabrik A. G. Schlieren-Zürich**, mit Hauptsitz in Schlieren und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1940, Seite 806). Der Verwaltungsrat erteilt zwei weitere Kollektivprokuren an Karl Fuchsli, von Brugg, und August Walder, von Zürich, beide in Schlieren.

Bijouterie, Uhren. — 7. Mai. Die Firma **Zigerli & Cie.**, Bijouterie und Uhrenhandlung, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Juni 1904, Seite 965), erteilt Einzelprokura an Karl Zigerli, Sohn, von und in Bern.

Versicherungen usw. — 7. Mai. Die Firma **Colofrut A. G.**, Handels- und Versicherungsagentur, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1938, Seite 186), wird in Anwendung von Art. 60 Handelsregisterverordnung vom 7. Juni 1937 und gestützt auf Regierungsratsbeschluss vom 2. April 1940 von Amtes wegen gestrichen.

7. Mai. Der Inhaber der Firma **Fritz Lässer**, Drogerie Wabern, mit Sitz in Wabern, Gemeinde Köniz (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1932, Seite 1929), ändert die Firma ab in **Gurten-Apotheke & Drogerie**, Fritz Lässer. Die Geschäftsnatur lautet nunmehr: Betrieb der Gurten-Apotheke und Drogerie. Seftigenstrasse 219.

7. Mai. Am 23. April 1940 ist unter dem Namen **Erlacherstiftung** eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB. errichtet worden, welche ihren Sitz in Bern hat. Der Zweck der Stiftung ist: die Unterstützung von in Not geratenen Wehrmännern der Füs. Kp. III/101 sowie Bestreitung aller im Interesse der Kp. gelegenen Ausgaben. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus dem jeweiligen Kompanie-Kommandanten, einem Subaltern-Offizier, dem Fourier und zwei Soldaten der Füs. Kp. III/101. Vorsitzender ist Hptm. von Werdt Walter, von Bern, in Gümligen, Gemeinde Muri bei Bern. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: bei Oblt. Hans Rudolf Schnyder, Notar, Brückfeldstrasse 35.

Bureau Büren a. A.

Pivotages. — 7. Mai. Die Einzelfirma **Johann Spahr-Schmid**, Pivotages-échappement, mit Sitz in Lengnau (S. H. A. B. Nr. 37 vom 15. Februar 1926, Seite 276), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma «Arth. Spahr, Nachf. von J. Spahr-Schmid», in Lengnau.

Inhaber der Einzelfirma **Arth. Spahr, Nachf. von J. Spahr-Schmid**, mit Sitz in Lengnau bei Biel, ist Arthur Spahr, Johannes sel., von und in Lengnau. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Johann Spahr-Schmid», in Lengnau. Pivotages.

Bureau Saanen

Epicerie usw. — 7. Mai. Die Einzelfirma **Emilia Balestra**, mit Sitz in Gstaad, Epicerie, Primeurs, Wein (S. H. A. B. Nr. 141 vom 20. Juni 1939, Seite 1274), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Zug — Zoug — Zugo

1940. 7. Mai. Die Firma **Samuel Stamm**, Reform- und Kolonialhaus, in Zug (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1934, Seite 2870), Spezialgeschäft für gesunde, neuzeitliche Ernährung und Körperpflege, Lebensmittel und Früchte aller Art, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Ollen-Gösgen

Gartengestaltung, Baumschule usw. — 1940. 7. Mai. In der **Viell-Stürmann G. m. b. H.**, Gartengestaltungsgeschäft, Baumschule und Bau von Tennis- und Sportplätzen, mit Sitz in Olten (S. H. A. B. Nr. 283 vom 30. November 1939, Seite 2402), hat der Gesellschafter Franz Stürmann von seiner Stammeinlage von Fr. 22,000 einen Anteil von Fr. 11,000 an die Gesellschafterin Irene Viell-Stürmann, abgetreten. Ihr Stammanteil beträgt nunmehr Fr. 12,000. In der Gesellschafterversammlung vom 4. Mai 1940 ist diese Übertragung genehmigt und die Gesellschaftsstatuten sind entsprechend geändert worden.

Nahrungsmittel-Spezialitäten usw. — 7. Mai. Der Inhaber der Einzelfirma **A. Schluchter**, Handel mit Nahrungs-Spezialitäten, Herstellung und Vertrieb von Kaffeesurrogaten, in Olten (S. H. A. B. Nr. 100 vom 29. April 1918, Seite 893), erteilt Einzelprokura an seine Ehefrau Emma Schluchter geb. Züllig, von Reichenbach bei Frutigen, in Olten.

7. Mai. **Genossenschaft Consumverein Lostorf**, in Lostorf (S. H. A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1938, Seite 2198). Der Präsident Adolf Biterli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift damit erloschen. Neu wurde als Präsident der bisherige Vizepräsident Franz Däboux gewählt und als Vizepräsident der bisherige Beisitzer Anton Studer,

von Oberbuchsiten, in Lostorf. Präsident und Vizepräsident verpflichten die Genossenschaft durch ihre Kollektivunterschrift.

7. Mai. **Käsergenossenschaft Gunzgen**, in Gunzgen (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1930, Seite 2319). Die Unterschrift des Aktuars Philipp Fürst ist erloschen. Philipp Fürst verbleibt fernerhin im Vorstand. Neu wurde als Aktuar gewählt: Josef Büttiker, von Olten, in Gunzgen. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten.

Bureau Stadt Solothurn

6. Mai. Die **Electrona A. G. (Electrona S. A.)** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 302 vom 26. Dezember 1935, Seite 3163), hat in ihrer Generalversammlung vom 9. April 1940 die bisherigen, vom 16. Dezember 1935 datierenden Statuten aufgehoben und an deren Stelle neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten, die das Datum vom 9. April 1940 tragen, errichtet. Durch die vorgenommene Revision der Statuten sind folgende publikationspflichtige Änderungen eingetreten: Das bisherige, voll liberierte und in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000 eingeteilte Aktienkapital von Fr. 100,000 ist in 100 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000 umgewandelt worden. Alle Bekanntmachungen, soweit diese vom Gesetze vorgeschrieben sind, erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben vorbehalten.

Restaurant. — 6. Mai. Die Einzelfirma **Hans Bigler-Kupferschmid**, Restaurant zum Gärtli, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1935, Seite 1059), ist infolge Wegzuges erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Bäckerei, Spezereien. — 1940. 7. Mai. Inhaber der Firma **P. Ruffieux**, in Allschwil, ist Peter Ruffieux, von Düringen, in Allschwil. Bäckerei und Spezereihandlung. Binningerstrasse 120.

Konfiseriewaren. — 7. Mai. Firma **Emil Homberger**, Konfiseriewarenfabrik, in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 180 vom 5. August 1937, Seite 1837). Die Unterschrift der Prokuristin Josephine Homberger-Straumann erstreckt sich auch auf die Veräusserung und Belastung von Grundstücken im Sinne von Art. 459, Abs. 2, OR.

Kolonialwaren, Landesprodukte usw. — 7. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Senn-Mangold & Cie.**, Kolonialwaren, Landesprodukte, Futtermittel, Getreide und Mehl en gros und mi-gros, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1938, Seite 1492), ist Karl Senn-Mangold infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Gemäss Gesellschaftsbeschluss vom 20. April 1940 wird die Gesellschaft von den übrigen Gesellschaftern weiter geführt. Als neues Mitglied der Gesellschaft wird Berta Senn-Mangold, von und in Liestal, aufgenommen. Sie führt die Unterschrift nicht.

7. Mai. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Krankenkasse der Firma Passavant-Iselin & Cie. A. G. in Allschwil**, in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 148 vom 29. Juni 1937, Seite 1524), ist Anna Meng, bisher Kassiererin, infolge Todes ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Zum Aktuar wurde ernannt Heinrich Schwyn-Chappuis, von Beringen (Schaffhausen), in Allschwil, bisher Beisitzer. Der bisherige Aktuar Karl Schaltegger-Bertschi ist nunmehr Kassier. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Kassier oder dem Aktuar.

Kolonial- und Merceriwaren. — 7. Mai. Ueber die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Geschwister Dalward**, Handlung, Detailhandel in Kolonial- und Merceriwaren, in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1923, Seite 162), ist durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten zu Arlesheim vom 9. April 1940 der Konkurs erkannt worden.

Schlosserei usw. — 7. Mai. Ueber den Inhaber der Firma **J. Keller**, mechanische Schlosserei, Eisenkonstruktion, in Neu-Allschwil, Gemeinde Allschwil (S. H. A. B. Nr. 143 vom 22. Juni 1939, Seite 1295), ist durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten zu Arlesheim vom 9. Januar 1940 der Konkurs erkannt worden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Holzwaren, Leuchtgeräte usw. — 1940. 4. Mai. «**Temde**» Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel von Holzwaren und Leuchtgeräten usw., mit Sitz in Sevelen (S. H. A. B. Nr. 210 vom 9. September 1937, Seite 2067). Die Prokura des Hans Fahrni ist erloschen.

4. Mai. **Darlehenskasse Amden**, Genossenschaft, mit Sitz in Amden (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1933, Seite 91). Andreas Thoma ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt Linus Eberle, von und in Amden. Der Präsident oder dessen Stellvertreter zeichnet kollektiv mit einem andern Vorstandsmitglied.

4. Mai. **Wasserversorgungs-Korporation Unter-Steinach**, Genossenschaft, mit Sitz in Unter-Steinach (S. H. A. B. Nr. 39 vom 17. Februar 1936, Seite 387). Jakob Würth, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident gewählt: Kaspar Müller, von und in Steinach. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

4. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Immobilien-Anlagen A.-G.**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1934, Seite 2417), hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 23. Februar 1940 ihre Gesellschaftsstatuten revidiert und sie dem neuen Recht angepasst. Die Firma lautet nunmehr **Immobilien-Anlagen A. G.** Das Grundkapital von Fr. 70,000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief; die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

Müllereimaschinen usw. — 4. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Glärner & Co. in Liq.**, Handel mit Müllereimaschinen und Mühlenartikeln, Vertretungen, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 139 vom 18. Juni 1934, Seite 1662), ist infolge durchgeführter Liquidation erloschen.

4. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Sinfra Maschinen A.-G. (Sinfra Machines S. A.) (Sinfra Machines Ltd.)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 81 vom 9. April 1937, Seite 823), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 24. April 1940 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Gesellschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

Lumpen, Textilabfälle usw. — 4. Mai. **Karrer & Co.**, Kommanditgesellschaft, Sortierung und Handel in Lumpen und Textilabfällen zur Papier-, Kunstwoll- und Kunstbaumwollfabrikation, Handel in Knochen, Papier, Schrot, Metall und Gummiabfällen, Putzfäden und Putzlappen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 110 vom 12. Mai 1939, Seite 991). Zwischen dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter Mario Karrer und dessen Ehefrau Carmen geb. Sardi, besteht vertragliche Gütertrennung.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1940. 6. Mai. Die Aktiengesellschaft für chemisch-pharmazeutische Präparate in Liq., in Chur (S. H. A. B. Nr. 126 vom 2. Juni 1939, Seite 1126), hat die Liquidation beendet. Die Gesellschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

Aargau — Argovie — Argovia

1940. 4. Mai. Genossenschaft unter der Firma **Buehdruckerei Neue Aargauer Zeitung**, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1940, Seite 86). Otto Hunziker, Präsident, und Werner Frey sind ausgeschieden und ihre Unterschrift erloschen. Neu gewählt wurden: als Präsident Dr. Fritz Hagenbuch, von und in Aarau; als Vizepräsident: Julius Dutly, von Schöftland, in Aarau (bisher Beisitzer); als Aktuar: Rudolf Fischer-Walder, von Meisterschwanden, in Aarau. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar und der Geschäftsführer je zu zweien kollektiv.

Kirsch- und Zwetschgenwasser usw. — 6. Mai. Inhaber der Firma **M. Humbel**, in Stetten, ist Max Humbel, von und in Stetten. Produktion und Vertrieb von Kirsch- und Zwetschgenwasser, Landwirtschaftsbetrieb.

Autos. — 6. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **H. Weber & Sohn**, Handel in Autos und deren Reparaturen, mit Sitz in Suhr (S. H. A. B. Nr. 87 vom 16. April 1934, Seite 1000), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaber der Firma **H. Weber**, in Suhr, ist Hans Weber, sen., von Rothrist, in Suhr, welche Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «H. Weber & Sohn», in Suhr, übernimmt. Handel in Autos und deren Reparaturen. An der Hauptstrasse Suhr-Lenzburg.

Schuhe usw. — 6. Mai. Die Firma **A. Wirz**, Handel mit Schuhen und Waren aller Art, mit Sitz in Mühlen (S. H. A. B. Nr. 170 vom 23. Juli 1938, Seite 1662), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

6. Mai. Syndikat zentralschweizerischer **Cement-Röhrenfabrikanten** (in Liquidation), Genossenschaft mit Sitz in Brugg (S. H. A. B. Nr. 53 vom 4. März 1936, Seite 540). Die Liquidation dieser Genossenschaft ist vollständig durchgeführt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

7. Mai. In der Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskassenverein Schneisingen**, mit Sitz in Schneisingen (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1935, Seite 1068), ist Johann Knecht, Präsident, aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An seiner Stelle wurde der bisherige Vizepräsident Leo Meier, von und in Schneisingen, zum Präsidenten gewählt. Zum Vizepräsidenten wurde der bisherige Beisitzer Johann Moor, von und in Siglistorf, ernannt. Im weiteren wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Walter Knecht, von und in Schneisingen. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit je einem der übrigen Mitglieder des Vorstandes.

7. Mai. In der Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskasse Reintau**, mit Sitz in Reintau (S. H. A. B. Nr. 84 vom 13. April 1937, Seite 859), ist Emil Klausner, Vizepräsident, aus dem Vorstände ausgeschieden. Neu in den Vorstand und zugleich als Vizepräsident ist Jakob Steiner, von und in Reintau, gewählt worden. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

7. Mai. In der Firma **Cementkontor Aarau**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1937, Seite 13), ist das Verwaltungsratsmitglied Dr. Gustav Schneider infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Neu wurde als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt: Rudolf Zurlinden, jun., von und in Aarau. Er führt die Unterschrift nicht.

7. Mai. Fabrik elektrischer Apparate **Sprecher & Schuh A. G.** in Aarau, Aktiengesellschaft mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 124 vom 31. Mai 1939, Seite 1113). Aus dem Verwaltungsrate sind die beiden Mitglieder Emil Bitterli und Henry de Raemy infolge Rücktritts ausgeschieden. Eine Ersatzwahl wurde nicht getroffen.

Finanzgeschäfte. — 7. Mai. «**Fedag**», Finanzgeschäfte aller Art, insbesondere solche, welche die Herstellung von neuzeitlichen patentierten Arbeitsstühlen betreffen, Aktiengesellschaft mit Sitz in Koblenz (S. H. A. B. Nr. 115 vom 21. Mai 1937, Seite 1171). In der Generalversammlung vom 28. März 1940 wurden die Statuten teilweise revidiert und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechtes angepasst. Die früher publizierten Tatsachen haben dadurch keine Änderungen erfahren. Das Aktienkapital von Fr. 500,000 ist mit 50 % einbezahlt.

7. Mai. Die Firma **Baummann, Corset- & Wäschehaus Aarau**, Massanfertigung und Handel in Corsets, Damenwäsche und Schürzen usw., mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1935, Seite 2335), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Maçonnerie, etc. — 1940. 7. Mai. La société en nom collectif **Martignier et Marzoli**, au Sèpey, entreprise de maçonnerie, constructions de routes et chemins de fer (F. o. s. du c. du 9 mai 1911), est radiée d'office, en application de l'article 68 de l'ordonnance sur le registre du commerce du 7 juin 1937, ensuite de décès de l'associé Emile Martignier et de départ de l'associé Emile Marzoli.

Bureau de Lausanne

1^{er} mai. Dans son assemblée générale du 29 avril 1940, la **Société Foncière de Saint-Pierre (S. A.)**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 mai 1934), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: la société a pour but, l'achat, la location, la gestion, et généralement la mise en valeur d'immeubles situés dans la commune de Lausanne, et spécialement celui qu'elle possède à l'angle des rues Saint-Pierre et de la Paix. Le capital social de 200,000 francs est entièrement libéré. Les publications seront faites dans la Feuille

officielle suisse du commerce et dans la Feuille d'Avis de Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives de 2 administrateurs. L'assemblée a nommé deux nouveaux administrateurs, soit: Ernst Pleines, de nationalité hollandaise, à Genève, et Léon Graber, de Sigriswil (Berne), à Genève, lequel est désigné président. L'administrateur déjà inscrit est Maurice Matter.

Porcelaines, cristaux, etc. — 4 mai. **M. Steiger & Cie**, société en commandite ayant son siège à Lausanne, porcelaines, cristaux, articles de luxe, de ménage et d'électricité (F. o. s. du c. du 15 septembre 1938). Jean-Rodolphe Steiger, allié Frey, de et à Berne, entre dans la société en qualité de commanditaire pour la somme de 35,000 fr. versés en espèces.

Produits chimiques, etc. — 6 mai. Le chef de la maison **G. Petitpierre**, à Lausanne, est Georges Petitpierre allié Blatt, de Neuchâtel et Couvet, à Lausanne. Bureau commercial, exportation et importation de produits chimiques et industriels et divers. Avenue Benjamin Dumur 8.

7 mai. Dans sa séance du 17 août 1939, le conseil d'administration de la société «**Sagrave**» Société anonyme pour l'exploitation des sables et graviers du Léman, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 août 1938), a pris acte de la démission de l'administrateur Louis Pacheud, lequel est radié, et a décidé de ne pas pourvoir à son remplacement. Le conseil reste donc composé de 3 membres: Johann Arnold, président, Joseph Gisler et Emmanuel Gaillard, déjà inscrits.

Bureau d'Orbe

Produits chimiques, etc. — 6 mai. Le chef de la maison **Maurice Python**, à Vallorbe, est Maurice-Maxime, fils de Ferjeux Python, de Cottens-sur-Morges, à Vallorbe. Achat et vente de produits chimiques, savons, encaustiques, pâtes pour nettoyeurs. Rue des Grottes 5.

Bureau de Vevey

Vins, etc. — 6 mai. La société **Obriest et Cie, Société Anonyme**, commerce de vins, etc., ayant son siège social à Vevey (F. o. s. du c. des 15 octobre 1932, n° 242, page 2422; 14 décembre 1936, n° 293, page 2923), fait inscrire que l'administrateur Jean Freymann, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

6 mai. La **Société Immobilière Madeleine Foncière**, à Vevey (F. o. s. du c. des 25 juin 1930, n° 145, page 1345; 10 mars 1939, n° 59, page 508), est radiée d'office ensuite de clôture de la faillite.

Immeubles. — 6 mai. Sous la raison sociale **Les Biolles S. A.**, il est créé une société anonyme ayant siège à Vevey. Cette société est régie par des statuts portant la date du 24 avril 1940. Elle a pour but l'achat, tant en Suisse qu'à l'étranger, d'immeubles de tous genres, leur revente, leur location et, d'une façon générale, leur exploitation sous quelle forme que ce soit, de même que la reprise d'intérêts ou de participations dans d'autres sociétés similaires en Suisse et à l'étranger. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature individuelle de l'unique administrateur désigné en la personne d'Albert-Emile Pasche, de Ferlens, à Genève. Bureau: Avenue de Plan 30, Etude du notaire D. Dénéréaz.

Ménagerie etc. — 7 mai. La raison **E. Siegfried**, à Vevey, menuiserie, ébénisterie, petite charpente (F. o. s. du c. des 15 novembre 1918, n° 269, page 1775; 16 octobre 1934, n° 242, page 2861), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «**Emile Siegfried & fils**», à Vevey.

Emile-Charles, fils d'Adolphe Siegfried, de Landiswil (Berne), à Vevey, et son fils Charles Siegfried, des mêmes origine et domicile, ont constitué, sous la raison sociale **Emile Siegfried & fils**, une société en nom collectif dont le siège est à Vevey et qui a commencé le 1^{er} janvier 1940. La société reprend l'actif et le passif de la maison «**E. Siegfried**», à Vevey, radiée. Exploitation d'un atelier de menuiserie-ébénisterie. La société pourra également faire toutes opérations commerciales, financières ou industrielles en rapport avec son but. 7, Rue de la Byrnone.

Bureau d'Yverdon

7 mai. Dans son assemblée générale des actionnaires du 27 avril 1940, la **Fabrique suisse de vis et boulons S. A.**, société anonyme dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 18 avril 1939, page 804), a décidé de porter son capital social de 200,000 fr. à 300,000 fr. par l'émission de 400 actions nouvelles de 250 fr. chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est donc actuellement de 300,000 fr., entièrement libéré, divisé en 1200 actions de 250 fr. chacune, au porteur. Il n'est rien changé aux pouvoirs des administrateurs et du directeur actuellement en fonction.

Wallis — Valais — Valles

Bureau Brig

1940. 7. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Volksbank in Visp, A. G.**, mit Sitz in Visp (S. H. A. B. Nr. 271 vom 12. November 1919, Seite 1983, und Nr. 77 vom 5. April 1937, Seite 787), ist infolge Todes ausgeschieden: Hans Schröter, dessen Unterschrift erloschen ist. An seiner Stelle ist Verwaltungsrat Wilhelm von Kalbermatten, bereits eingetragten, in den Bankausschuss gewählt worden. Neu ist in den Verwaltungsrat eingetragten und als Ersatzmann des Bankausschusses bezeichnet worden Ernst Bodenmüller, von und in Visp, und zum Prokuristen ist ernannt worden: Oscar Chanton, von St. Niklaus, in Varen. Die Unterschrift führen die Verwaltungsräte Dr. Leo Mengis, Präsident (bisher), Robert Loretan, Vizepräsident (bisher); Wilhelm von Kalbermatten, Mitglied des Bankausschusses (neu), Ernst Bodenmüller, Ersatzmann des Bankausschusses (neu), Verwalter Karl Halter (bisher), und Prokurist Oscar Chanton (neu), kollektiv je zu zweien.

Bureau de Sion

Combustibles, transports. — 7 mai. Le chef de la maison **Zwissig Victor**, à Sierre, est Victor Zwissig, de et à Sierre. Combustibles et transports.

Gené — Genève — Ginevra

1940. 4 mai. La **Société Immobilière Grand Pré-Orangerie G**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 juin 1933, page 1432), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 3 mai 1940, nommé

Emile-Walter-Octave Vulliet, de Commugny (Vaud) et Genève, à Genève, seul administrateur avec signature sociale, en remplacement de Philippe Cerato, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse de la société: 11, rue du Mont-Blanc (bureaux de la Société d'Opérations Financières et de Gestion «Oprag»).

4 mai. **Société Immobilière La Pâquette**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 décembre 1934, page 3322). Alphonse Bernasconi, de Lancy, au Grand-Lancy, commune de Lancy, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Pierre Poncet, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Corratier 7 (Etude de MMcs Buchel et Bernasconi, notaires).

4 mai. **Société Immobilière Le Refuge**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 décembre 1934, page 3322). Alphonse Bernasconi, de Lancy, au Grand-Lancy, commune de Lancy, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Pierre Poncet, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Corratier 7 (Etude de MMcs Buchel et Bernasconi, notaires).

Café-restaurant. — 4 mai. La raison **Carugati**, exploitation d'un café-restaurant, à Genève (F. o. s. du c. du 26 octobre 1934, page 2965), est radiée ensuite d'association du titulaire.

Café-restaurant. — 4 mai. Alessandro Carugati et Roberto Carugati, tous deux de nationalité italienne, domiciliés à Genève, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale **A. et R. Carugati**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mai 1940. La société n'est engagée que par la signature de l'associé Alessandro Carugati. Café-restaurant à l'enseigne «Café-restaurant de Milan». 9, rue Chaponnière.

4 mai. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 avril 1940, la société dite **Droguerie E. Lottl Société Anonyme**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 février 1932, page 424), a décidé: 1^o De porter le capital social de 50,000 fr. à 100,000 fr. par l'émission de 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur; 2^o De transformer les 100 actions anciennes de 500 fr. jusqu'ici nominatives en actions au porteur; 3^o D'adopter de nouveaux statuts adaptés aux nouvelles dispositions du Code fédéral des Obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, est de 100,000 fr., divisé en 200 actions, de 500 fr. chacune, toutes au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce.

Toutes valeurs et participations financières etc. — 4 mai. Suivant actes authentiques du 30 avril 1940 il a été constitué sous la dénomination de **Gardifa S. A.**, une société anonyme ayant son siège à Chêne-Bougeries dont l'objet principal est d'administrer et de gérer toutes valeurs et participations financières, sans faire appel au public. Elle pourra effectuer, soit pour son compte, soit pour le compte de tiers, toutes opérations se rattachant directement ou indirectement au but principal. La société ne traite aucune opération dans le canton de Genève. Le capital social est de 50,000 francs entièrement libéré, divisé en 50 actions de 1000 fr. Les actions sont au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Eugène Engeler, de Frauenfeld (Thurgovie) et de Chêne-Bougeries, à Chêne-Bougeries, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: chemin de Grange-Falquet n° 48, chez Eugène Engeler.

Agence quotidienne d'informations de presse etc. — 4 mai. Le chef de la maison **A. Lang, Geneva Press Service**, à Genève, est André-Emile-Léonard Lang, de Genève, y domicilié, séparé de biens de Violette-Jeanne née Renaud. Agence quotidienne d'informations de presse et d'édition, diffusion de nouvelles, articles et informations internationales, édition de livres et autres publications non périodiques. 5 Avenue Bertrand.

L'étude et la recherche de tous procédés chimiques. — 4 mai. La société anonyme **Karl S. A.**, étude et recherche de tous procédés chimiques, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 décembre 1931, page 2817), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 15 avril 1940, voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée cette société est radiée.

Commerce en gros d'articles de ménage. — 4 mai. La raison **A. Bohor Papou**, commerce en gros d'articles de ménage, à Genève (F. o. s. du c. du 9 avril 1925, page 603), est radiée ensuite de décès du titulaire. Son actif et son passif sont repris par la société en nom collectif «J. Papou-Bohor et M. Papou», ci-dessous inscrite.

Jacques Papou-Bohor, de nationalité turque, domicilié à Genève, et Moïse Papou, de Genève, y domicilié, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **J. Papou-Bohor et M. Papou**, une société en nom collectif qui a commencé le 24 novembre 1939, et qui a repris, dès cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «A. Bohor Papou», ci-dessus radiée. Commerce en gros d'articles de ménage. Rue de Monthoux 60—62.

Carrelages, revêtements, etc. — 6 mai. Le chef de la maison **Pedroli Anselme**, à Genève, est Anselme Pedroli, de Genève, y domicilié. Entreprise de carrelages, revêtements mosaïques et maçonnerie. Avenue Pictet de Rochemont 27.

Tabacs, jouets et papeterie. — 6 mai. La raison **Emile Schmid**, commerce de tabacs, jouets et papeterie, à Genève (F. o. s. du c. du 25 mars 1930, page 640), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Produits pharmaceutiques et cosmétiques. — 6 mai. La société en nom collectif **Laboratoire A. B. L. Antenen et Margot**, fabrication de produits pharmaceutiques et cosmétiques, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} avril 1940, page 595), est déclarée dissoute depuis le 28 avril 1940. Son actif et son passif sont repris par la maison «Laboratoire A. B. L. Alexandre Antenen» ci-après inscrite. Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

Le chef de la maison **Laboratoire A. B. L. Alexandre Antenen**, à Genève, est Alexandre Antenen, d'Orpund (Berne), domicilié à Genève. La maison a repris, dès le 28 avril 1940, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société en nom collectif «Laboratoire A. B. L. Antenen et Margot», ci-dessus radiée. Fabrication de produits pharmaceutiques et cosmétiques. Rue du Vieux-Billard 16.

Edg. Amt für gelistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 97742. Hinterlegungsdatum: 31. Januar 1940, 11 Uhr.
Leopoldo Geyer & Cia., Porto Alegre und Rio de Janeiro (Brasilien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Taschenuhren, Armbanduhen, Weckuhren, Wanduhren, Kompass, Seismographen, Chronometer, Sextanten.

PLISOL

Nr. 97743. Hinterlegungsdatum: 31. Januar 1940, 11 Uhr.
Leopoldo Geyer & Cia., Porto Alegre und Rio de Janeiro (Brasilien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Taschenuhren, Armbanduhen, Weckuhren, Wanduhren, Kompass, Seismographen, Chronometer, Sextanten.

Sorel

Nr. 97744. Hinterlegungsdatum: 26. April 1940, 20 Uhr.
Walter Eichenberger, Zetzwil (Schweiz). — Fabrikmarke.

Zigarren.

HANDARBEIT



10 STUCK 60 Cts.



Nr. 97745. Hinterlegungsdatum: 20. März 1940, 9 Uhr.
Dr. J. R. Spinner, Fröbelstrasse 33, Zürich 7 (Schweiz). — Fabrikmarke.

Medizinisch-pharmazeutische Präparate.



Nr. 97746. Hinterlegungsdatum: 21. März 1940, 19 Uhr.
Vereinigung schweizerischer Elastikwebereien, Walchstrasse 25, Zürich (Schweiz). — Kollektivmarke.

Gummilastische Gewebe, Bänder, Geflechte, Strick- und Wirkwaren, sowie sämtliche daraus konfektionierten Artikel.

Primelast

Nr. 97747. Hinterlegungsdatum: 4. April 1940, 18 Uhr.
Vereinigung schweizerischer Elastikwebereien, Walchestrass 25, Zürich (Schweiz). — Kollektivmarke.

Gummielastische Gewebe, Bänder, Geflechte, Strick- und Wirkwaren, sowie sämtliche daraus konfektionierten Artikel.

Tresslastic

Nr. 97748. Hinterlegungsdatum: 4. April 1940, 18 Uhr.
Vereinigung schweizerischer Elastikwebereien, Walchestrass 25, Zürich (Schweiz). — Kollektivmarke.

Gummielastische Gewebe, Bänder, Geflechte, Strick- und Wirkwaren, sowie sämtliche daraus konfektionierten Artikel.

Weblastic

Nr. 97749. Hinterlegungsdatum: 29. März 1940, 15 Uhr.
«Zentralauskunftsstelle für Wohlfahrtsunternehmungen», Gotthardstrasse 21, Zürich 2 (Schweiz). — Kollektivmarke.

Bürsten- und Korbwaren, Textilwaren, Wasch-, Putz- und Bleichmittel, Wachse und andere Waren aller Art.



Nr. 97750. Hinterlegungsdatum: 18. April 1940, 19 Uhr.
Lederwarenfabrik A.-G., Fraucngasse 5/7, Schaffhausen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kofferplatte zur Anfertigung von Handkoffern.

GRANITFIBER

Nr. 97751. Hinterlegungsdatum: 19. April 1940, 11 Uhr.
Oltolit, Bloch & Petroboni, Leberngasse 9, Olten (Schweiz).
Fabrikmarke.

Deckanstrichmittel, Farben, Mattöl, Spachtelkitt, Plastikmasse, Reinigungsmittel.

OLTOLIT
PRODUKTE
OLTEN

Nr. 97752. Hinterlegungsdatum: 13. April 1940, 9 Uhr.
Heivepharm G. m. b. H., Nauenstrasse 14, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel.

HELVEDORM

Nr. 97753. Hinterlegungsdatum: 23. April 1940, 11 Uhr.
Heivepharm G. m. b. H., Nauenstrasse 14, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel.

HELVAPHEN

Nr. 97754. Hinterlegungsdatum: 22. April 1940, 12 Uhr.
Jacob Schaerer, Drogerie Bahnhof Enge, Zürich 2 (Schweiz).
Fabrikmarke.

Crème, Haarwasser, alkalifreies Shampooo.

NOVATON

Nr. 97755. Hinterlegungsdatum: 22. April 1940, 12 Uhr.
Jacob Schaerer, Drogerie Bahnhof Enge, Zürich 2 (Schweiz).
Fabrikmarke.

Mundwasser.

XERANTOL

Nr. 97756. Hinterlegungsdatum: 17. April 1940, 20 Uhr.
Max Maag, Ingenieur, Andreasstrasse 9, Zürich 11 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Messwerkzeuge, Lehren.



Nr. 97757. Hinterlegungsdatum: 24. April 1940, 16 Uhr.
The Procter & Gamble Company, Gwynne Building, Sixth and Main Streets, Cincinnati (Ohio, Ver. St. v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 46931. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. April 1940 an.)

Seife für Toilette, Wäscherei- und allgemeine Zwecke.



Nr. 97758. Hinterlegungsdatum: 24. April 1940, 16 Uhr.
Schweizerische Ferment-Aktien-Gesellschaft, Mülhauserstrasse 70, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 46921. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. April 1940 an.)

Malzpräparate für Backzwecke.

MALTOPAN

Nr. 97759. Hinterlegungsdatum: 24. April 1940, 16 Uhr.
Rich. Klinger Aktiengesellschaft, Gumpoldskirchen (Deutsches Reich).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 46938. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. April 1940 an.)

Leder-Imitation.

Klingerit
REGISTERTE SCHUTZMARKE

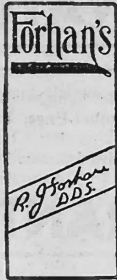
Nr. 97760. Date de dépôt: 24 avril 1940, 18 h.
A. V. Roe and Company, Limited, Avro Works, Briscoe Lane, Newton Heath, Manchester (Lancashire, Grande-Bretagne).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 47086. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 avril 1940.)

Machines de tous genres et parties de machines à l'exception des machines agricoles et horticoles et de leurs parties. Métaux bruts et partiellement ouvrés employés dans l'industrie. Instruments scientifiques et appareils à destinations utilitaires. Instruments et appareils pour l'enseignement. Objets en métal. Armes, munitions et fournitures y relatives, autres que les substances explosives. Voitures. Cuir, peaux ouvrées et non ouvrées et articles en cuir. Plaques indicatrices de nom et plaques d'instructions, bâches et tentes pour aéroplanes; paniers pour ailes d'aéroplanes, caisses pour l'emballage des aéroplanes.

AVRO

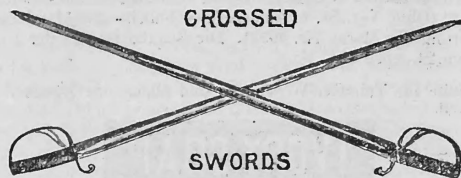
N° 97761. Date de dépôt: 24 avril 1940, 18 h.
Zonite Products Corporation, Chrysler Building, New-York (E.-U. d'Amérique). — Marque de fabrique. — (Renouvellement de la marque n° 47529. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 avril 1940.)

Préparation contre la pyorrhée.



N° 97762. Date de dépôt: 26 avril 1940, 18 h.
Buttons Limited, Portland Street, Aston, Birmingham (Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 46697. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 17 avril 1940.)

Boucles, agrafes, porte-habits et crochets et œils, tous étant de métal ordinaire, boutons de tous genres, boutons de métaux précieux et de leurs imitations, crampons pour cravates ou porte-cravates en métal, petites boules en métal, agrafes en métal pour ceintures, crochets pour bottes, chaînes pour suspendre et attacher les vêtements, anneaux et crochets pour rideaux, suspensoirs pour habits, accessoires électriques en métal pour ceintures, ceillots, épingles à cheveux, clous, aiguilles, épingles en métal de tous genres, anneaux de métal, aiguilles pour machines à coudre, bouts de métal pour souliers, buses pour corsets, dés à coudre, et garnitures en métal pour talons et semelles, tous étant des objets de métal ordinaire.



Löschung — Radiation

Nr. 97317. — **J. R. Geigy A. G.**, Basel (Schweiz). — Am 3. Mai 1940 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Kommandit-Aktiengesellschaft Gugelberg & Co., St. Moritz-Dorf

Die Inhaber von Obligationen der 5% Anleihe Villa du Parc 1930 von Fr. 200,000. — rubr. Gesellschaft (vormals Kommandit A.-G. Töndury, Gugelberg und Cie. St. Moritz) werden hiemit gemäss den Bestimmungen der bundesrätlichen Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen von 1918 und den Bestimmungen des Anleihevertrages zu einer

Obligationärversammlung

auf Dienstag, den 30. Juli 1940, nachmittags 2 Uhr, ins Hotel Schweizerhof in St. Moritz-Dorf eingeladen.

Traktanden:

1. Beschlussfassung über die Anträge der Schuldnerin betreffend Abänderung der Zinsbedingungen und Stundung des Anleihekredits.
2. Eventuelle Beschlussfassung über weitere Anträge der Schuldnerin betreffend Umwandlung der Anleihe.

Eintrittskarten können bis 29. Juli 1940 gegen Bankausweis über den Obligationenbesitz bei der A.-G. J. Töndury und Co., Engadinerbank in Nachbillsliquidation in Samaden und bei der Direktion des Hotel Schweizerhof in St. Moritz bezogen werden. (A. A. 97*)

Kommandit-Aktiengesellschaft Gugelberg & Co.,
 Die Verwaltung.

Genossenschaft „Modernes Büro“ in Liquidation, Zürich

Liquidations-Schuldenruf und
 Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 742 O.R.

Zweite Veröffentlichung.

Am 11. März 1940 hat die Generalversammlung der Genossenschaft «Modernes Büro», Fachgruppe der Schweiz. Landesausstellung 1939 Zürich, die Auflösung der Genossenschaft beschlossen.

Allfällige Gläubiger der Genossenschaft werden hiedurch gemäss O.R. Art. 742, Absatz 2, aufgefordert, ihre Ansprüche der Liquidationskommission der Genossenschaft, Schulhausstrasse 64, Zürich 2, anzumelden.

Zürich, den 6. Mai 1940.

(A. A. 98*)

Für die Liquidationskommission:
 Ulrich Briner.

Rotopulsor A.-G., Schaffhausen

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger
 gemäss Art. 733 O.R.

Zweite Veröffentlichung.

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 27. April 1940 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 2,000,000. — auf Fr. 200,000. — beschlossen.

Wir geben hievon unsern Gläubigern im Sinne von Art. 733 O.R. Kenntnis, unter dem Hinweis darauf, ihre Ansprüche binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, bei Herrn Notar Dr. Tobias Christ, Basel, Sternengasse 2, anzumelden. (A. A. 99*)

Schaffhausen, den 30. April 1940.

Der Verwaltungsrat.

Société Générale d'Affichage, Genève

Réduction du capital social et avis aux créanciers, conformément à l'article 733 C.O.

Troisième publication.

L'assemblée générale extraordinaire du 22 avril 1940 a décidé de réduire le capital social de la société de fr. 1,200,000 à fr. 960,000 par le remboursement de fr. 100 sur chacune des 2400 actions de nom. fr. 500 chacune.

Conformément à l'article 733 C.O. les créanciers de la société sont avisés que dans les deux mois qui suivront la troisième publication dans la Feuille officielle suisse du commerce ils pourront produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis. (A. A. 93*)

Le Conseil d'administration.

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Die am 2. Januar 1940 der Firma Ch. Singer's Erben A.G., in Basel, Reisende Margrith Grabherr, in Zürich, ausgestellte Taxkarte Bl. 21286/179, gültig bis 2. Januar 1941, zur Aufnahme von Bestellungen auf Kinder-Nährmittel, ist der Eigentümerin abhanden gekommen und wird hiemit als ungültig erklärt. (A. A. 100)

Basel, den 4. Mai 1940.

Polizeidepartement Basel,
 Administrativabteilung: Uhlig.

Annullamento di una tessera di legittimazione per viaggiatori di commercio

La tessera a pagamento n° 26949, bollettario n° 89, rilasciata alla ditta Gigantos S.A., in Lugano; intestata al viaggiatore Durrenmatt Margherita e valevole sino al 10 luglio 1940 è andata smarrita e viene colla presente annullata. È soltanto valevole il duplicato n° 26986, bollettario n° 126, rilasciata quest'oggi al nome del viaggiatore Lanz Fritz, in Olten. (A. A. 101)

Lugano, 4 maggio 1940.

Gendarmeria Cantonale.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 9 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
 betreffend die Landesversorgung mit flüssigen Kraft- und Brennstoffen
 (Rationierung für Motorlastwagen [1 Tonne und mehr Nutzlast] und Industrie-
 Traktoren für den Strassenverkehr.)
 (Vom 1. Mai 1940.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,
 gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 26. September 1939 über die Landesversorgung mit flüssigen Kraft- und Brennstoffen,

in Ergänzung von Art. 12, Abs. 3, seiner Verfügung Nr. 2 vom 15. November 1939 (Rationierung für Personenwagen, Lieferwagen und Motorräder),

in Abänderung von Art. 4, lit. d und e, seiner Verfügung vom 10. Oktober 1939 (weitere vorläufige Rationierung der flüssigen Kraft- und Brennstoffe), verfügt:

Art. 1. Für die Dauer vom 16. Mai 1940, 0 Uhr, bis zum 15. Juli 1940, 24 Uhr, werden den Verbrauchern von den kantonalen Automobilkontrollen ihres Wohnortskantons oder bei einer von dieser bezeichneten Stelle gegen Vorweisung des Fahrzeugausweises folgende Rationierungsscheine abgegeben:

a) Motorlastwagen (eine Tonne und mehr Nutzlast):

Lastwagen bis 15,99 PS:

1 Rationierungsschein von 360 Liter Benzin oder 320 Liter Dieselloil;

Lastwagen von 16 PS bis 20,99 PS:

1 Rationierungsschein von 480 Liter Benzin oder 420 Liter Dieselloil;

Lastwagen von 21 PS bis 30,99 PS:

1 Rationierungsschein von 680 Liter Benzin oder 600 Liter Dieselloil;

Lastwagen von 31 PS und mehr:

1 Rationierungsschein von 900 Liter Benzin oder 800 Liter Dieselloil.

Für Holzgas- und Holzkohlenlastwagen mit Zusatzvergaser wird pro Fahrzeug 1 Rationierungsschein von 100 Liter Benzin abgegeben.

b) Industrietraktoren für den Strassenverkehr:

1 Rationierungsschein für 350 Liter Benzin oder 300 Liter Dieselloil.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 16. Mai 1940, 0 Uhr, in Kraft.

Die ab 16. März 1940 ausgegebenen provisorischen Rationierungsscheine für Kraftstoffe für sämtliche Motorfahrzeuge der in Art. 1 bezeichneten Art verlieren ihre Gültigkeit am 15. Mai 1940, 24 Uhr, und sind beim Bezug neuer Rationierungsscheine den kantonalen Automobilstellen zurückzugeben.

107, 9. 5. 40.

Ordonnance n° 9 du département fédéral de l'économie publique sur l'approvisionnement du pays en carburants et combustibles liquides
(Rationnement pour les camions automobiles ayant une charge utile d'une tonne et plus et les tracteurs industriels employés dans le trafic routier.)

(Du 1^{er} mai 1940.)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 26 septembre 1939 sur l'approvisionnement du pays en carburants et combustibles liquides;

à l'effet de compléter l'article 12, 3^e alinéa, de son ordonnance n° 2 du 15 novembre 1939 (rationnement pour les voitures de tourisme, les voitures de livraison et les motocyclettes);

à l'effet de modifier l'article 4, lettres d et e, de son ordonnance du 10 octobre 1939 prolongeant le rationnement provisoire des carburants et combustibles liquides, arrête:

Article premier. Pour la durée allant du 16 mai 1940 à 0 heure au 15 juillet 1940 à 24.00 heures, les consommateurs recevront du service du contrôle des automobiles de leur canton de domicile ou de tel autre bureau qui aura été désigné par lui à cet effet, contre la présentation de leur permis de circulation, les cartes de rationnement suivantes:

- a) Camions automobiles (charge utile d'une tonne et plus):
 - Camions de 15,99 chevaux-vapeur au plus: 1 carte de 360 litres de benzine ou de 320 litres d'huile Diesel;
 - Camions de 16 à 20,99 chevaux-vapeur: 1 carte de 480 litres de benzine ou de 420 litres d'huile Diesel;
 - Camions de 21 à 30,99 chevaux-vapeur: 1 carte de 680 litres de benzine ou de 600 litres d'huile Diesel;
 - Camions de 31 chevaux-vapeur et plus: 1 carte de 900 litres de benzine ou de 800 litres d'huile Diesel;
- Pour les camions marchant au gaz de bois ou au gaz de charbon de bois et munis d'un carburateur auxiliaire, il sera délivré 1 carte de 100 litres de benzine par véhicule.
- b) Tracteurs industriels employés dans le trafic routier: 1 carte de 350 litres de benzine ou de 300 litres d'huile Diesel.

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 16 mai 1940 à 0 heure.

Les cartes de rationnement provisoire délivrées dès le 16 mars 1940 pour l'achat de carburants à l'usage des véhicules à moteur désignés à l'article premier cessent d'être valables le 15 mai 1940 à 24.00 heures. Elle seront rendues au service du contrôle des automobiles du canton de domicile par leur détenteur, au moment où il recevra les nouvelles cartes de rationnement.

107. 9. 5. 40.

Eidgenössische Kriegsgewinnsteuer

(Mitgeteilt von der eidgenössischen Steuerverwaltung.)

Aufforderung zur Eintragung in das Kriegsgewinnsteuerverzeichnis.

Gemäss Bundesratsbeschluss vom 12. Januar 1940 erhebt der Bund zum Zwecke der Tilgung eines Teils der Kosten der neuen Kriegsmobilisierung eine Kriegsgewinnsteuer. Die Steuer wird von der eidgenössischen Steuerverwaltung verlangt und bezogen.

1. Steuerpflicht.

Der Pflicht zur Entrichtung der Kriegsgewinnsteuer unterliegen natürliche und juristische Personen sowie Kollektiv- und Kommanditgesellschaften, die während der Geltungsdauer der Kriegsgewinnsteuer in der Schweiz:

- a) einen Betrieb des Handels, der Industrie oder des Gewerbes innehaben oder sonstige gewerbmässig Geschäfte abschliessen oder vermitteln;
- b) Gelegenheitsgeschäfte abschliessen, sich an solchen beteiligen oder solche vermitteln;
- c) Wohnsitz oder dauernden Aufenthalt haben und im Ausland gewerbmässig oder gelegentlich Geschäfte abschliessen oder vermitteln oder an einem Betrieb des Handels, der Industrie oder des Gewerbes beteiligt sind.

Stirbt der Steuerpflichtige während der Dauer der Steuerpflicht, so treten seine Erben mit solidarischer Haftbarkeit je bis zur Höhe ihres Erbteils in die Steuerpflicht des Erblassers ein.

2. Gegenstand der Steuer.

Als Kriegsgewinn gilt:

- a) derjenige Teil des in einem Steuerjahr (1939 und folgende) erzielten Reinertrages, welcher den durchschnittlichen Reinertrag der Vorjahre übersteigt;
- b) der den Betrag von Fr. 5000 übersteigende Teil aller in einem Steuerjahr an Gelegenheitsgeschäften erzielten Reingewinne.

Der Mehrertrag oder Mehrertrag gilt auch dann als Kriegsgewinn, wenn seine Erzielung auf Umstände zurückzuführen ist, die mit dem Krieg nicht im Zusammenhang stehen.

Als Vorjahre gelten, nach Wahl des Steuerpflichtigen, die zwei von den drei Kalenderjahren 1936, 1937 und 1938. Bei Steuerpflichtigen, die ihre Jahresrechnung nicht mit dem Kalenderjahr abschliessen, gelten als Vorjahre zwei von den Geschäftsjahren 1935/36, 1936/37 und 1937/38.

Als Steuerjahre gelten das Jahr 1939 und die folgenden Kalenderjahre. Bei Steuerpflichtigen, die das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr abschliessen, gelten als Steuerjahre die nach dem 31. Dezember 1938 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Als erstes Steuerjahr gilt das Jahr 1939 bzw. das Geschäftsjahr 1938/39.

3. Anmeldepflicht.

Wer in einem Steuerjahr Kriegsgewinne erzielt, hat hiervon der eidgenössischen Steuerverwaltung in Bern mit eingeschriebenem Brief Anzeige zu machen. Die Anzeige hat zu erfolgen:

für Kriegsgewinne aus Gelegenheitsgeschäften innert 14 Tagen, nachdem der steuerbare Gewinn erzielt wurde;

in den übrigen Fällen innert 6 Monaten nach Ablauf des Steuerjahres, in welchem erstmals Kriegsgewinne erzielt worden sind. Für die im Jahre 1939 oder im Geschäftsjahr 1938/39 erzielten Kriegsgewinne hat diese Anmeldung bis zum 30. Juni 1940 zu erfolgen.

Die Anzeige soll den Namen und die genaue Adresse sowie die Mitteilung enthalten, dass sich der Absender zur Aufnahme in das Verzeichnis der Kriegsgewinnsteuerpflichtigen anmeldet.

Wer sich als Kriegsgewinnsteuerpflichtig angemeldet hat, erhält ein Formular und eine Wegleitung zur Einreichung einer Steuererklärung zugestellt.

Die eidgenössische Steuerverwaltung kann im übrigen jedermann durch Zustellung eines Formulars zur Einreichung einer Steuererklärung aufordern.

Alle Personen, die in einem Steuerjahr (1939 bzw. 1938/39 und folgende) einen grösseren Geschäftsertrag erzielt haben als in den Vorjahren oder die gewinnbringende Gelegenheitsgeschäfte abgeschlossen haben, werden aufgefordert, eine Selbstanzeige zu erstatten, auch wenn sie sich nicht als steuerpflichtig erachten. Durch die Selbstanzeige wird die Erhebung einer Kriegsgewinnsteuer nicht präjudiziert. Eine solche erfolgt nur, wenn nach den Bestimmungen des BRB vom 12. Januar 1940 die Voraussetzungen hierfür gegeben sind.

Wer die Anzeige zur Aufnahme in das Verzeichnis der Kriegsgewinnsteuerpflichtigen vorsätzlich oder fahrlässig unterlässt, setzt sich der Bestrafung mit Busse bis zu 10,000 Franken aus. Vorbehalten bleibt daneben die Strafverfolgung wegen Steuerhinterziehung.

Der Bundesratsbeschluss über die Erhebung einer eidgenössischen Kriegsgewinnsteuer vom 12. Januar 1940 ist im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 10 vom 13. Januar 1940 veröffentlicht worden.

Anfragen, welche die Kriegsgewinnsteuer betreffen, sind zu richten an die eidgenössische Steuerverwaltung, Sektion für Kriegsgewinnsteuer, Bern Bundesgasse 32 (Telephon 61). 107. 9. 5. 40.

Impôt fédéral sur les bénéfices de guerre

(Communiqué par l'Administration fédérale des contributions.)

Invitation à se faire inscrire dans l'état des personnes soumises à l'impôt sur les bénéfices de guerre.

En vertu de l'arrêté du Conseil fédéral du 12 janvier 1940, la Confédération perçoit, en vue d'amortir une partie des dépenses de la nouvelle mobilisation de guerre, un impôt sur les bénéfices de guerre. Le montant de l'impôt est fixé et perçu par l'administration fédérale des contributions.

1. Assujettissement à l'impôt.

Sont assujetties à l'impôt les personnes physiques et morales, ainsi que les sociétés en nom collectif ou en commandite, qui, pendant le temps où cet impôt sera perçu:

- a) possèdent en Suisse une exploitation commerciale, industrielle ou artisanale, ou, de toute autre manière, y concluent professionnellement des affaires ou s'y entremettent pour de telles affaires;
- b) concluent en Suisse des affaires occasionnelles, y participent à de telles affaires ou s'y entremettent pour leur conclusion;
- c) ont en Suisse leur domicile ou leur résidence durable et concluent professionnellement ou occasionnellement à l'étranger des affaires ou s'y entremettent pour de telles affaires ou y participent à une exploitation commerciale, industrielle ou artisanale.

Si le contribuable meurt pendant la durée de son assujettissement, ses héritiers répondent solidairement de ses obligations, jusqu'à concurrence de leur part héréditaire.

2. Objet de l'impôt.

Est considéré comme bénéfice de guerre:

- a) la part du rendement net obtenu en une année fiscale (année 1939 et suivantes), qui dépasse le rendement net moyen des années précédentes;
- b) la part dépassant le montant de 5000 francs de tous les bénéfices nets obtenus en une année fiscale par des opérations occasionnelles.

L'excédent de rendement ou de bénéfice est considéré comme bénéfice de guerre même s'il ne peut être attribué à des circonstances en relation avec la guerre.

Sont considérées comme années précédentes, au choix du contribuable, deux des trois années civiles 1936, 1937 et 1938. Pour les contribuables qui ne clôturent pas leur compte annuel au 31 décembre, les années précédentes s'entendent de deux des exercices 1935/36, 1936/37 et 1937/38.

Sont considérées comme années fiscales l'année 1939 et les années civiles postérieures. Pour les contribuables qui ne clôturent pas leur compte annuel au 31 décembre, les exercices closés après la fin de 1938 sont considérés comme années fiscales. On considère comme première année fiscale l'année 1939 ou respectivement l'exercice 1938/39.

3. Obligation de la déclaration spontanée.

Celui qui, dans une année fiscale, a fait des bénéfices de guerre, est tenu de le déclarer spontanément, par lettre recommandée, à l'administration fédérale des contributions. La déclaration doit être faite:

- pour les bénéfices de guerre provenant d'opérations occasionnelles, dans les 14 jours après que le bénéfice imposable a été fait;
- dans les autres cas, au cours de six mois à compter de l'expiration de l'année fiscale en laquelle des bénéfices de guerre ont été faits pour la première fois. Pour les bénéfices de guerre de l'année 1939 ou de l'exercice 1938/39, cette déclaration spontanée doit être faite jusqu'au 30 juin 1940.

La déclaration doit contenir le nom et l'adresse exacte de l'expéditeur, ainsi que l'avis d'inscription de ce dernier dans l'état des personnes soumises à l'impôt sur les bénéfices de guerre.

Celui qui a fait cette déclaration spontanée reçoit une formule et une instruction en vue de sa déclaration d'impôt.

L'administration fédérale des contributions peut d'ailleurs inviter toute personne, par la remise d'une formule, à présenter une déclaration d'impôt.

Toute personne qui, pendant une année fiscale (année 1939, respectivement 1938/39, et suivantes), a obtenu un bénéfice supérieur à celui des années précédentes ou qui a conclu des affaires occasionnelles lucratives est tenue d'en faire la déclaration spontanée, même si elle ne s'estime pas assujettie

à l'impôt. La déclaration spontanée ne préjuge pas la perception de l'impôt. Cette dernière n'a lieu que si les conditions prévues par l'arrêté du Conseil fédéral du 12 janvier 1940 sont réalisées.

Celui qui, intentionnellement ou par négligence, ne satisfait pas à l'obligation de la déclaration spontanée en vue de se faire inscrire dans l'état des personnes soumises à l'impôt sur les bénéfices de guerre devient passible d'une amende de 10,000 francs au plus. En outre, l'action pénale pour soustraction d'impôt demeure réservée.

L'arrêté du Conseil fédéral du 12 janvier 1940 concernant la perception d'un impôt fédéral sur les bénéfices de guerre a été publié dans la Feuille officielle suisse du commerce n° 11 du 15 janvier 1940.

Pour tous renseignements concernant l'impôt sur les bénéfices de guerre, s'adresser à l'Administration fédérale des contributions, Section de l'impôt sur les bénéfices de guerre, Berne, Rue fédérale 32 (Téléphone 61).

107. 9. 5. 40.

Jugoslawien — Zolltarif

Der jugoslawische Ministerrat hat durch eine Verordnung, die am 1. April 1940 in Kraft getreten ist, eine Reihe von Zolländerungen, Erhöhungen oder Herabsetzungen der Maximal- und Minimalzollsätze sowie die Festsetzung einer Reihe von Exportzollsätzen verfügt. Nähere Auskunft erteilt auf Wunsch die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements.

107. 9. 5. 40.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 9. Mai an — Cours de réduction dès le 9 mai

Belgien Fr. 75. —; Deutschland Fr. 179.15; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 179.10; Frankreich Fr. 8.68; Italien Fr. 22.80; Japan Fr. 107. —; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.75; Marokko Fr. 8.68; Niederlande Fr. 237.55; Schweden Fr. 106.70; Tunesien Fr. 8.68; Ungarn Fr. 78.60.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

„ITAG“ Industrie Trust A. G. Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiernit zu der am 22. Mai 1940, um 15 Uhr, in Zürich, Paradeplatz 8, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

der Gesellschaft eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1939.
2. Bericht des Rechnungsrevisors.
3. Abnahme der Jahresrechnung per 31. Dezember 1939 und Entlastung des Verwaltungsrates und des Rechnungsrevisors.
4. Beschlussfassung zur Verfügung über das Jahresergebnis.
5. Wahl des Verwaltungsrates und des Rechnungsrevisors und dessen Suppleanten für das Geschäftsjahr 1940.
6. Genehmigung des Protokolls.

1068

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz mit dem Bericht des Rechnungsrevisors sowie der Geschäftsbericht stehen den Herren Aktionären am Geschäftssitz ab heute zur Verfügung.

Der Verwaltungsrat.

RADIO-SCHWEIZ

Aktiengesellschaft für drahtlose Telegraphie und Telephonie

Einladung zur XVIII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 3. Juni 1940, vormittags 11 Uhr, im Konferenzzimmer der Generaldirektion der Schweiz. Post- und Telegraphenverwaltung, Bern, Hauptpostgebäude, I. Stock.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 8. Juni 1939.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung für 1939.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahl der Kontrollstelle für 1940.

Die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle sind von heute an am Sitz unserer Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Gesellschaft erhältlich.

10701

Bern, den 7. Mai 1940.

Der Verwaltungsrat.

S. A. des Produits Clermont et E. Fouet, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

pour le mercredi, 29 mai 1940, à 15 h., aux bureaux de la Fiduciaire Générale S. A., Aeschengraben 7, à Bâle.

ORDRE DU JOUR:

1. Révision des statuts.
2. Rapport du Conseil d'administration, compte de profits et pertes, bilan au 31 décembre 1939 et rapport du vérificateur des comptes.
3. Décharge au Conseil d'administration.
4. Décision concernant la répartition du bénéfice net.
5. Nominations statutaires.

Le compte de profits et pertes, le bilan, ainsi que le rapport du vérificateur des comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social, du 18 mai 1940 au jour de l'assemblée générale.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale sont délivrées par le siège social contre indication des numéros d'actions.

10661

Le Conseil d'administration.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 7. Mai 1940 — Situation au 7 mai 1940

Veränderungen seit
d. letzten Ausweis
Changements dep.
la dern. situation

Aktiven — Actif	Fr.		Fr.
1. Goldbestand — Encaisse or	2,123,971,567.45	+	93.55
2. Devisen — Disponibilités à l'étranger			
deckungsfähige — pouvant servir de couverture	245,169,138.81	—	12,002,760.08
andere — autres	1,766,277.25		
3. Inlandportefeuille — Portefeuille effets Suisse			
Wechsel — Effets de change	63,386,671.83		
Schatzanweisungen — Rescriptions	209,525,000. —	+	3,078,800.33
4. Wechsel d. Darlehenskasse d. Eidgenossenschaft			
Effets de la Caisse de prêts de la Confédération	300,000. —	—	100,000. —
5. Lombardvorschüsse mit 10-tägiger Kündigungsfrist			
Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours	78,981,711.76		
andere Lombardv. — autres avances s. nant.	3,159,782.55	—	64,356.23
6. Wertschriften — Titres	85,972,870.15	+	253,059.60
7. Correspond. im Inland — en Suisse	8,220,662.57		11,324.18
8. Währungsausgleichsfonds — Fonds d'égalisation	533,469,058.15		
9. Sonstige Aktiven — Autres postes de actif	25,983,542.30	—	3,666,263.33
Zusammen — Total	3,379,906,282.82		

Passiven — Passif

1. Eigene Gelder — Fonds propres	39,500,000. —		
2. Notenumlauf — Billets en circulation	2,007,095,160. —	—	24,156,280. —
3. Tagl. fäll. Verbindlichkeiten — Engagements à vue	729,490,325.21	+	9,982,829.43
4. Währungsausgleichsfonds — Fonds d'égalisation	533,469,058.15		—
5. Sonstige Passiven — Autres postes du passif	70,351,739.46	+	1,660,680.23
Zusammen — Total	3,379,906,382.82		

Diskontosatz 1 1/2% seit 26. Nov. 1936. Lombardzinstuss 2 1/2% seit 26. Nov. 1936
Taux d'escompte 1 1/2% dep. le 26 nov. 1936. Taux pour avanc. 2 1/2% dep. le 26 nov. 1936
107. 9. 5. 40.

Rédaction — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Die Aktionäre der

Poldihütte

werden hiernit zur

49. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, die am 21. Mai 1940, um 1/2 11 Uhr vormittags im Sitzungssaal der Böhmischen Escomptebank, Prag, Graben 37, stattfinden wird.

Gegenstände der Verhandlung sind:

1. Erstattung des Geschäftsberichtes über das Jahr 1939.
2. Bericht der Rechnungsprüfer und Beschlussfassung über deren Antrag auf Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss und die Verwendung des Reingewinns.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Ergänzung des Beschlusses der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Jänner 1940 betreffend die Durchführung der Kapitalserhöhung.
6. Wahlen in den Aufsichtsrat.

Prag, am 30. April 1940.

Der Verwaltungsrat.

Stimmerechtig sind nur jene Aktionäre, die mindestens 10 Aktien nebst den nicht fälligen Dividendenscheinen spätestens am 13. Mai 1940 hinterlegen, und zwar: in Prag, bei der Generaldirektion der Gesellschaft oder bei der Böhmischen Escomptebank oder bei der Zivnostenská banka; in Reichenberg: bei der Dresdner Bank; in Wien bei der Länderbank Wien Aktiengesellschaft; in Genf bei der Société de Banque Suisse, wogegen ihnen die Legitimationskarten ausgefolgt werden, die auf Namen lauten und die Zahl der hinterlegten Aktien sowie die darauf entfallende Stimmenanzahl ausweisen.

1072

Particulier cherche à vendre ou à louer

IMMEUBLES

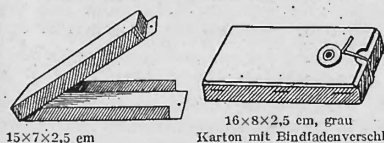
convenant pour administration ou placement:

à LAUSANNE Hôtel de 50 pièces 1061

à LOCARNO Grande Villa de 26 pièces.

Jardin, confort moderne et toutes dépendances.
Ecrire sous chiffre F. 6429 à Publicités Lausanne.

Muster-Versandschachteln



sehr preiswert

Verlangen Sie Muster und Preisliste

LANDOLT-ARBENZ & CO
PAPETERIE TEL. 39.757 ZÜRICH BAHNHOFSTRASSE 63

Plus de 780 adresses exactes

d'associations professionnelles et d'autres organisations économiques figurent sur la nouvelle liste que vient de publier l'Office fédéral de l'Industrie, des Arts et Métiers et du Travail. Par les temps actuels cette liste sera certainement de grande utilité à tout industriel ou commerçant aussi bien comme source de renseignements que pour une propagande systématique, par exemple. Le sommaire, et le répertoire alphabétique faciliteront votre travail!

L'Administration de la Feuille officielle suisse du commerce vous enverra volontiers la liste en question contre rembours. (fr. 2.25) ou versement préalable de fr. 2.15 sur compte de chèques postaux III. 5600.